

Leipziger holten 19 Medaillen im Feuerwehrsport

World Police & Firge
Games in New York

Bei den diesjährigen World Police & Firge Games in New York waren die Leipziger Feuerwehrsportler Stefan Matzat, Uwe Bodusch und Jörg Färber das erfolgreichste Einzel-Team dieser Wettkämpfe. Sie errangen in der Summe 19 Medaillen.

Stephan Matzat war mit 46 Jahren der älteste Teilnehmer aus Leipzig und erstmals bei den WPFPG dabei. Er startete sein Comeback als Freistil-Ringer nach 28 Jahren Wettkampfpause und errang die Silbermedaille.

Uwe Bodusch gewann 3 mal Gold, 1 mal Silber und 1 mal Bronze. Beim 3.200m-Freiwasserschwimmen kam er in einer Zeit von 49,01 Minuten mit zwei Minuten Vorsprung vor dem nächsten Schwimmer ins Ziel. Jörg Färber kam bei seinen Starts mit 2 mal Gold und 3 mal Silber aus dem Wasser.



Durch vier Einsätze in den Staffeln (gemeinsam mit Schwimmern aus anderen Teams), errangen sie zusätzlich noch 2 mal Gold, 1 mal Silber und 1 mal Bronze.

Die Sportler hatten für ihren Ausflug Urlaub genommen und den Großteil der Reise finanziell selbst getragen. Unterstützung für die Wettkämpfer kam auch vom Leipziger Feuerwehrverband e. V. Ein besonderer Dank gilt dem den Vertriebsleiter der Firma Draeger Safety, Herrn Dieter Hesse, der die Sportler ebenfalls unterstützte.

Bei einem kleinen Empfang, bei dem auch der amerikanische Generalkonsul in Leipzig, Mark J. Powell zugegen war, wurden Leistungen der Sportler gewürdigt.

j. p.

Foto 29: Die Leipziger Sportler beim Empfang mit den Generalkonsul Mark J. Powell

Foto: F Zemla